

bau+
immobilien

Ausgabe 09 | 2021



Report

Gewährleistungsrecht

Hartnäckige Mythen und gefährliches Halbwissen. Die große Report-Übersicht

22

ESG-Strategien

Wie »Environment«, »Social« und »Governance« Teil der Unternehmens-DNA werden

34

Digitalisierungs-Check

Lernen Sie Ihren Status quo kennen und erfahren Sie, welche Maßnahmen Sie jetzt setzen sollten

52

Mega-Projekte

Mit welchen Aufträgen die heimische Bauindustrie den meisten Umsatz macht

Digitalisierte Welt der Gebäude und Maschinen

Am 18. Oktober kürt der Report Verlag die Sieger des »eAward 2021«. Am Start sind auch einige spannende Projekte für die Bau- und Immobilienbranche. Sie stehen für Innovationen und effiziente Prozesse in den Bereichen Gebäude, Baumaschinen und Produktion.



EFFIZIENZASSISTENT »YESSA«

Seit 2014 müssen Großunternehmen in der EU alle vier Jahre ein Energieaudit durchführen – eine systematische Inspektion und Analyse des Energieeinsatzes und des Energieverbrauchs einer Anlage oder eines Gebäudes. Ziel ist, Energieflüsse und das Potenzial für Effizienzverbesserungen zu identifizieren. Durchgeführt wird diese Analyse meistens von Ingenieurbüros. Diese bekommen nun ein praktisches Werkzeug in die Hand: »yessa« steht für »your energy saving smart assistant« und ist eine neue webbasierte Software und App des Wiener Forschungs- und Planungsunternehmens e7. Mit der Lösung kann ein gesamter Audit-Prozess von der Beauftragung und Dateneingabe bis hin zum endgültigen Bericht abgebildet werden. Mit Hilfe der Digitalisierung wird der Prozess des Energieaudits beschleunigt und die Qualität der Auditberichte verbessert. »Wir sprechen vor allem Energieauditoren an, die rascher ein Audit erstellen und weniger Bürokratie haben wollen, aber gleichzeitig auch ihre spezifische Expertise einsetzen wollen. Aber ebenso ist das Tool für Facilitymanager von Interesse, die damit den energierelevanten Teil ihrer Gebäudeflotte verwalten können«, beschreibt Gerhard Hofer, Leiter des Bereichs Energieforschung und Gesellschafter von e7. Das Tool kann als zentrale Energiedatenverwaltung über mehrere Standorte hinweg dienen und unterstützt auch bei der Umsetzung von Energieeffizienzprojekten. ■

Info: www.yessa.io

50



SMARTES DURCHSTARTEN IM FUHRPARK

Beim Linzer Hersteller Rubble Master beschäftigt man sich seit gut einem Jahrzehnt mit dem Internet der Dinge, über das nun auch mobile Brecher und Siebe vernetzt werden. Für die Unternehmenskunden ist nicht nur wichtig zu wissen, wo oder in welchem Zustand sich ihre Maschinen befinden, sie können so auch zahlreiche Leistungsdaten abrufen. In einem gemeinsamen Projekt mit dem Innovationsdienstleister Zühlke Österreich wurde eine digitale Serviceplattform geschaffen, die Daten zu den Maschinen von Rubble Master übersichtlich und genau darstellt und verfügbar macht. Wie viel mineralisches Material – Naturstein oder Recyclingmaterial – wird in welchem Zeitraum gebrochen, wie viel Treibstoff ist vorhanden? Wann ist ein nächstes Wartungsfenster optimal? Die App »RM GO! Smart« steht für die neue Interaktion von Mensch und Maschine: Die dafür entwickelte Infrastruktur ermöglicht auch das Remote-Verarbeiten und Darstellen von Echtzeitdaten und historischen Maschinendaten. Die Daten werden am Gerät zwischengespeichert. Mobile Endgeräte wie Smartphones oder Tablets dienen der Visualisierung und Verarbeitung der Informationen. Dadurch entfallen Barrieren bei der Nutzung, und die Mobilität am Einsatzort bleibt gewährleistet. ■

Info: www.rubblemaster.com/de/rm-go-smart

DOKUMENTATION FÜR PRÜFUNGEN UND WARTUNGEN

Gesetze, Richtlinien und Verordnungen regeln die Anforderungen für Arbeitsschutz im Detail – abhängig von Maschine und Betriebsgegenstand müssen Unternehmen unterschiedliche Prüfungen und Wartungen gewährleisten, Intervalle berücksichtigen und eine rechtssichere Dokumentation nachweisen. All diese Pflichten lassen sich leicht in der Software »Wartungsplaner« abbilden. Das Tool erleichtert die Durchführung von Gefährdungsbeurteilungen und die Anforderungen aus ISO 14001 zum Umweltschutz und OHSAS 18001 werden ebenfalls unterstützt. Sicherheitsunterweisungen für Mitarbeiter lassen sich einfach planen und umsetzen, ebenso die gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen von Maschinen, Anlagen und sonstigen Arbeitsmitteln. Mit der Lösung für Wartung und Instandhaltung ist jedes Unternehmen auf Kontrollen optimal vorbereitet. Transparenz und Rechtssicherheit ist gegeben, Arbeitsunfälle werden ebenso reduziert wie der Maschinen- oder Anlagenstillstand. »Unsere Wartungsmanagement-Software reduziert einerseits den Arbeitsaufwand im Rahmen der Prüfpflichten eines Unternehmens und andererseits sind Prüfberichte bei Betriebsprüfungen stets griffbereit«, erklärt Ulrich Hoppe, Senior Consultant der Hoppe Unternehmensberatung. ■

Info: www.wartungsplaner.de

